



© Matthias Herrdorff / SoVD

Häusliche Pflege im ländlichen Raum – heute und morgen

Einladung zur öffentlichen Podiumsdiskussion

14. Januar 2025
um 18:00 Uhr

Ratssaal im Rathaus
Verbandsgemeinde Nieder-Olm
Pariser Str. 101
55268 Nieder-Olm

Veranstalter:
Sozialverband Deutschland e.V. (SoVD)
in Kooperation mit:
Landesseniorenvertretung RLP e.V.
Seniorenbeirat der VG Nieder-Olm

Sozialverband
Deutschland e. V.
Landesverband
Rheinland-Pfalz / Saarland
Kaiserstraße 26-30
55116 Mainz
Telefon: 06131-6930165
info@sovd-rps.de

Sozialverband Deutschland
Landesverband Rheinland-Pfalz / Saarland

SOVD

Die häusliche Pflege im ländlichen Raum steht vor großen Herausforderungen, aber auch Chancen. Der demografische Wandel und der Fachkräftemangel stellen die Pflege in ländlichen Regionen vor besondere Aufgaben.

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, gewinnt der Einsatz digitaler Technologien in der häuslichen Pflege immer mehr an Bedeutung. Durch den Einsatz von Technik können Pflegekräfte sowie pflegende Angehörige entlastet und gleichzeitig die Lebensqualität der Pflegebedürftigen verbessert werden.

Zu den möglichen Technologien, die in der häuslichen Pflege eingesetzt werden können, zählen beispielsweise digitale Assistenzsysteme, Telemedizin, Smart Home Lösungen oder mobile Apps für die Pflegeorganisation.

Diese Technologien können nicht nur die Pflege effizienter gestalten, sondern auch die soziale Teilhabe der Pflegebedürftigen fördern.

Die Zukunft der häuslichen Pflege im ländlichen Raum liegt somit auch in der intelligenten Verknüpfung von traditioneller Pflegearbeit mit modernen Technologien. Indem wir diese Chancen nutzen und innovative Lösungen entwickeln, können wir die Pflege im ländlichen Raum nachhaltig verbessern und den Pflegebedürftigen eine bessere Lebensqualität bieten.

Welche Möglichkeiten gibt es schon heute und was brauchen die Menschen zukünftig? Das diskutieren wir am

**14. Januar 2025 um 18:00 Uhr
Ratssaal im Rathaus der
Verbandsgemeinde Nieder-Olm
Pariser Str. 101, 55268 Nieder-Olm**

An der Diskussion nehmen teil:

■ **Regine Schuster**

stellv. Landesgeschäftsführerin
Deutscher Paritätischer
Wohlfahrtsverband Rheinland-
Pfalz/Saarland e. V.

■ **Dorothea Schäfer (CDU)**

Landrätin des Landkreises
Mainz-Bingen

■ **Joachim Speicher**

Leiter der Abteilung
"Soziales und Demografie" im
Ministerium für Arbeit, Soziales,
Transformation und
Digitalisierung Rheinland-Pfalz

■ **Manuela Orlik**

Geschäftsführung der Ökumenischen
Sozialstation Frankenthal e.V.

■ **San.-Rat Dr. Günter Gerhardt**

Vorstandsvorsitzender der
Landessenorenvertretung
Rheinland-Pfalz e. V.

■ **Reiner Wissel**

Dipl. Sozialarbeiter
Pflegeberatung